



Professor Ruppert feiert 70. Geburtstag

Der Jubilar war zwölf Jahre lang Präsident der Universität Bayreuth

Am Dienstag, 18. Januar 2011, feiert der ehemalige Präsident der Universität Bayreuth, Professor Dr. Dr. h. c. Helmut Ruppert, seinen 70. Geburtstag. Professor Ruppert stand zwölf Jahre lang an der Spitze der Universität Bayreuth. Der Jubilar ist Ehrenmitglied des Universitätsvereins und Träger des Goldenen Ehrenrings der Stadt Bayreuth.

4356 Zeichen
85 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei



Nach dem Gründungspräsidenten Dr. Klaus Dieter Wolff und dessen Nachfolger Professor Dr. Helmut Büttner war der Wirtschaftswissenschaftler, Geograph und Didaktiker Professor Dr. Helmut Ruppert (Foto) der dritte Präsident der Universität Bayreuth. Im April 2009 folgte ihm Professor Dr. Rüdiger Bormann im Amt nach. Universitätspräsident a. D. Ruppert hat sich in herausragender Weise für die Belange der Universität Bayreuth

engagiert. Professor Ruppert vollendete den bereits von Dr. Wolff initiierten und von Professor Büttner erfolgreich fortgesetzten Aufbau der Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften (FAN). Ein weiteres zentrales Projekt Professor Rupperts war der Aufbau der Angewandten Informatik.

Von Anfang an war Professor Ruppert entschiedener Befürworter des Bologna-Prozesses. Sein Interesse galt der raschen Einführung von Bachelor- und Masterausbildung sowie anschließender



Promotionsprogramme. Damit hat er die Universität Bayreuth nachhaltig zukunftsfähig gemacht.

Großen Anteil hatte Professor Ruppert auch am Erfolg der Universität Bayreuth in der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Daraus ging die Bayreuth International Graduate School of African Studies (BIGSAS) als einziges gefördertes geisteswissenschaftliches Graduiertenzentrum einer bayerischen Universität hervor. Auch die aussichtsreiche Positionierung des Schwerpunktes Polymer Nanostructures, an die die Bayreuther Forscher in der aktuell anstehenden neuen Runde der Exzellenzinitiative anknüpfen, geht auf die von Professor Ruppert mitinitiierte und forcierte Bewerbung zurück.

Helmut Ruppert wuchs in Marktredwitz im Fichtelgebirge auf. An der Universität Erlangen-Nürnberg studierte er die Fächer Wirtschaftswissenschaften und Erdkunde mit Erweiterungsfach Sozialkunde für das höhere Lehramt. Er schloss sein Studium 1964 mit dem 1. Staatsexamen und einer Arbeit in den Wirtschaftswissenschaften ab, ein Jahr später folgte die zweite Staatsprüfung. 1968 promovierte er im Fach Geographie an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg. Dort war er Mitglied des Sprecherrates der Assistentenversammlung und später deren Sprecher. 1971 übernahm er das Amt des Sprechers der bayerischen Assistentenkonferenz – als solcher war er Mitglied im Strukturbeirat für die in der Planung befindliche Universität Bayreuth.

Ab 1974 arbeitete er als Professor und Ordinarius für Didaktik der Geographie an der 2. Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg in Bayreuth und war Dekan an dieser Fakultät. 1977 wurde der Lehrstuhl in die Naturwissenschaftliche Fakultät der Universität Bayreuth übergeleitet. Von 1979 bis 1982 war Ruppert Vizepräsident für den Bereich Lehre und Studierende an der Seite des damaligen Präsidenten Wolff. Zweimal stellte er sich als



Sprecher des DFG-Sonderforschungsbereichs 214 „Identität in Afrika“ zur Verfügung. Außerdem übernahm er in den 1990er Jahren das Amt des Gründungsdekans der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz.

Von 1997 bis 2009 war Professor Ruppert Präsident der Universität Bayreuth und unter anderem Mitglied der Bildungskommission Gymnasium des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, Mitglied der Ständigen Kommission für Lehre und Studium der Hochschulrektorenkonferenz, Vizepräsident für Lehre und Studium der Hochschulrektorenkonferenz und Vorsitzender der Bayerischen Rektorenkonferenz.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmälzle
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5323
Fax 0921 / 55-5325
E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de